[Weitere Angaben: https://st.museum-digital.de/object/40520 vom 02.05.2024]

Objekt:	Urteil des Paris
Museum:	Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com
Sammlung:	Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst
Inventarnummer:	WM-VI-b-h-620

Beschreibung

Auf der linken Bildseite ist ein dichtes lineares Netz, dessen Linien in abstrahierter Form die drei Göttinnen Aphrodite, Athena und Hera darstellen soll. Runde Linien deuten den Schild der Athena an, während auf der mittleren Figur ein kleiner Vogel mit einer Federkrone zu sehen ist, der vermutlich einen Pfau, das Symboltier der Hera, meint. Auf der rechten Bildseite ist der trojanische Prinz durch ein sparsames lineares Netz wiedergegeben. In seiner ausgestreckten Hand hält er den berühmten Apfel.
Signiert und bezeichnet, aber nur auf Passepartout: Konstanze Frommer, "Urteil des Paris", 1987

Grunddaten

Material/Technik:	Zeichnung auf Vlies
Maße:	325x460mm (unregelmäßig)

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1987
	wer	Konstanze Frommer
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Athene (Göttin)

	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Hera
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Aphrodite (Göttin)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Paris (Mythologie)
	wo	

Schlagworte

- Apfel
- Fischernetz
- Parisurteil
- Zeichnung